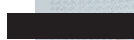


raum
für
kultur

Gert
Gschwendtner

figurale
Wandarbeiten
und
Betrachter-
figuren

22



November
Dezember

9

18

Vernissage
22. November 2018
19 Uhr



Ausstellung 22. November bis 9. Dezember 2018

Betrachterfiguren und Betrachterschatten
Das Atelier Jäger zeigt Gert Gschwendtner: Plastiken im Raum und grossformatige Aquarelle an den Wänden. Dies verspricht eine räumlich und inhaltlich dichte Präsentation von Werken, die minimalisiert und üppig in einem sind. Mit seinen Betrachterfiguren führt Gert Gschwendtner in den intensiven Prozess von Sehen und Schauen und Denken. Was ist das Denken, wenn wir Kunst anschauen? Welche gefühlten Gedanken und gedachten Gefühle werden im Betrachter wach? Aber auch umgekehrt: Was teilt die Betrachterfigur dem Betrachter mit? Worte und Farben und Figur treten in den Werken von Gschwendtner konsequent zusammen auf, hier knüpft er an alte Kunst wie der Buchmalerei an, in denen das Wort und das Bild sich gegenseitig steigern und Mitteilung an die Betrachter machen. Räumlich fungierten Betrachterfiguren auch als Land-

marken, wiesen den Weg und halfen der Orientierung. Die Blattarbeiten an den Wänden antworten auf die fragil verharrenden Betrachterfiguren. Sie antworten als grosse farbige Schatten, die an sich selbst zu tragen scheinen. Und doch haben sie in ihrer Farbigkeit eine ähnliche Fragilität wie die Betrachterfiguren im Raum.

Gschwendtner bekennt sich mit der Aquarelltechnik zu einer der grossen Techniken der Kunstgeschichte, die in luzider Form Hintergründigkeit durchscheinen lässt und auch hier einen intensiven Prozess von Sehen, Betrachten und Denken ermöglicht. Und er konfrontiert uns mit den grossen existenziellen Fragen – so auch in den neueren Arbeiten der «Wächter», die in energischer Dynamik der Apokalyptischen Reiter auftreten und wie eine Antithese zu der stillen Beredsamkeit der räumlichen Betrachterfiguren wirken lassen.
Heidi Helmhold, Köln

Finissage 9. Dezember 2018 14 Uhr

Lesung 30. November 2018, 19 Uhr Zenz der Betrachter

atelier jäger

Der Künstler ist anwesend

22. November
25. November
2. Dezember
9. Dezember

Öffnungszeiten Ausstellung

Montag – Freitag
14 bis 17 Uhr
Samstag & Sonntag
14 bis 18 Uhr

Raum für Kultur

raumfuerkultur.ch
hallo@raumfuerkultur.ch

Steinfabrikareal
Unterdorfstrasse 20
8808 Pfäffikon

Visuelle

Kommunikation

atelierjaeger.ch
hallo@atelierjaeger.ch
079 761 76 50